

UniInstitutional European Equities Concentrated

Konzentrierter europäischer Aktienfonds



29. Oktober 2021

Anteilspreis [EUR]:

(im Vergleich zum Vormonat)

202,68[▲]

Vormonat: 191,61

Wertentwicklung* [%] 1 Monat:

netto (im Vergleich zur Benchmark)

5,77[▲]

Benchmark: 4,66

Der Fonds auf einen Blick

Der UniInstitutional European Equities Concentrated investiert in europäische Aktien sowie Aktien von Unternehmen, die den überwiegenden Anteil ihrer wirtschaftlichen Aktivitäten in Europa ausüben. Mithilfe aktiven Stock-Pickings werden die Unternehmen mit den höchsten Ertragschancen identifiziert. Die Zielgröße des Portfolios liegt i.d.R. bei 40-60 Einzeltiteln. Das Anlageziel des Fonds ist es, die Benchmark zu übertreffen. Der Derivateinsatz ist zu Absicherungs- und Investitionszwecken möglich. Es erfolgt keine explizite Währungsabsicherung.

Morningstar:



Kapitalverwaltungsgesellschaft (KVG):

Union Investment Luxembourg S.A.

Bloomberg:

UNIIEEC

ISIN / WKN:

LU1131313493 / A12D7R

Auflegungsdatum:

15. Dezember 2014

Anteilscheinwährung:

EUR

Fondsvermögen:

501,81 Mio. EUR

Ertragsverwendung:

Thesaurierend

Valuta:

3 Tage

Benchmark (BMK):

100% MSCI EUROPE

Fondsstruktur [%]

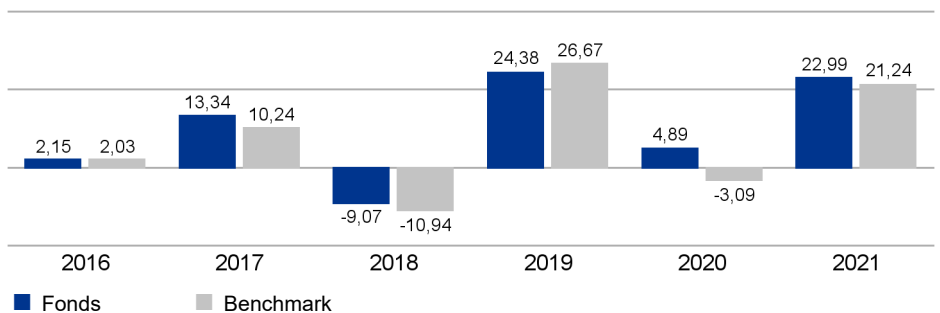
Aktienorientierte Anlagen	99,78
Aktien	98,79
Aktienderivate	1,00
Liquidität	1,18

Wertentwicklung und Kennzahlen (netto) *

	1 Jahr		3 Jahre		5 Jahre		seit Auflegung	
	Fonds	BMK	Fonds	BMK	Fonds	BMK	Fonds	BMK
Wertentwicklung [%]	45,24	41,86	49,92	38,80	74,56	56,34	102,68	72,00
Aktive Rendite [%]	3,38		11,12		18,22		30,68	
Wertentw. p.a. [%]	45,24	41,86	14,48	11,57	11,80	9,36	10,83	8,21
Volatilität [%]	13,14	12,56	16,63	16,82	14,20	14,26	16,94	17,36
Tracking Error [%]	2,89		3,06		3,17		3,88	
Sharpe Ratio	3,49		0,90		0,86		0,66	
Information Ratio	1,17		0,95		0,77		0,67	
Beta	1,03		0,97		0,97		0,95	

* gemäß BVI-Methode: Bitte beachten Sie den rechtlichen Hinweis am Ende des Berichts.

Wertentwicklung vergangener Kalenderjahre [%]*

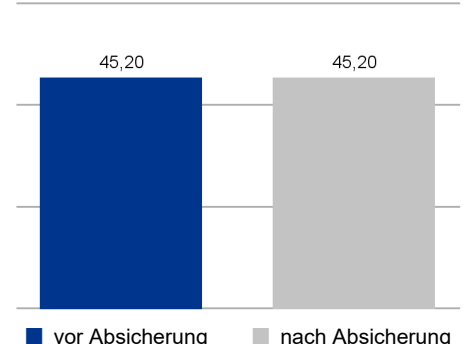


* gemäß BVI-Methode: Bitte beachten Sie den rechtlichen Hinweis am Ende des Berichts.

Portfoliokennzahlen

Ø Dividendenrendite 2,71 %

Fremdwährungsquote [%]



29. Oktober 2021

Anlageuniversum

Aktien und aktienähnliche Wertpapiere (z.B. Zertifikate), Geldmarktinstrumente, derivative Instrumente

Bonitätslimite

keine

Anzahl Emittenten im Portfolio:

48

Anzahl Wertpapiere im Portfolio:

48

Konditionen

Geschäftsjahr:

1. April - 31. März

Verwaltungsvergütung [% p.a.]:

0,70

Pauschalvergütung [% p.a.]:

0,15

Taxe d'Abonnement [% p.a.]:

0,05

Ongoing Charges [%]:

0,91

Erfolgsabhängige Vergütung:

Keine

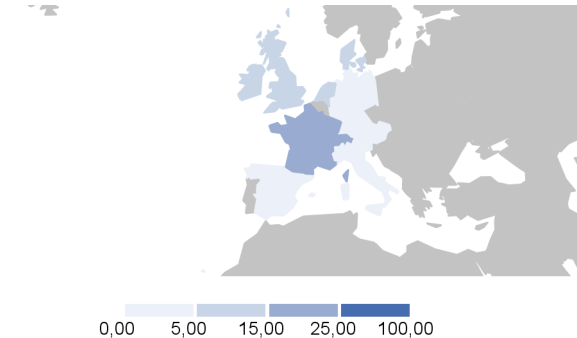
Swing Pricing:

Nein

Aktueller Ausgabeaufschlag [%]:

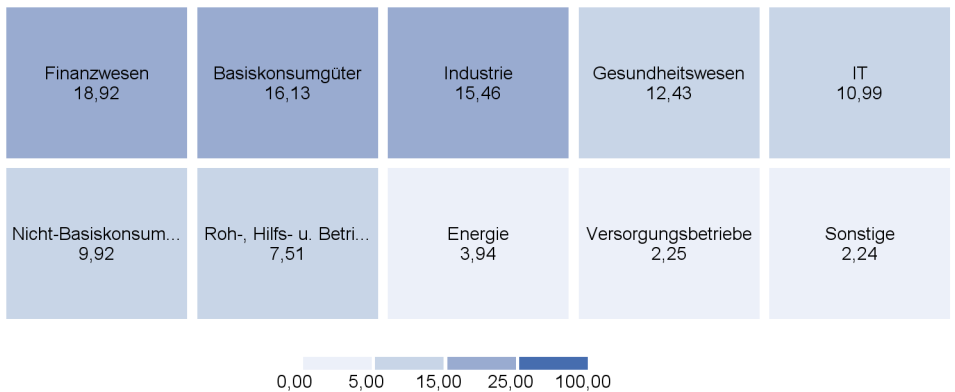
Aktueller Rücknahmeabschlag [%]:

Länderallokation [%]

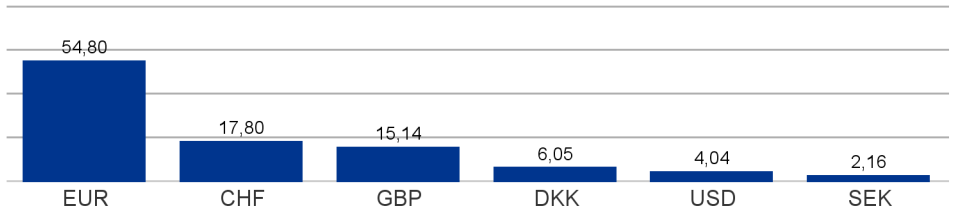


Frankreich	20,33
Schweiz	17,71
Vereinigtes Königreich	14,88
Niederlande	12,23
Irland	11,24
Dänemark	5,86
Spanien	3,41
Österreich	2,81
Deutschland	2,29
Italien	2,26
Sonstige	6,76

Branchenallokation [%]



Währungsallokation [%]



Wertpapiere (Top 10)

Nestlé S.A.	CH0038863350	5,44
ASML Holding NV	NL0010273215	4,00
Novo-Nordisk AS	DK0060534915	3,71
Diageo Plc.	GB0002374006	3,02
TotalEnergies SE	FR0000120271	3,00
L'Oréal S.A.	FR0000120321	2,95
AstraZeneca Plc.	GB0009895292	2,72
BNP Paribas S.A.	FR0000131104	2,65
EssilorLuxottica S.A.	FR0000121667	2,54
AXA S.A.	FR0000120628	2,51

29. Oktober 2021

Fondsrückblick

- Das Fondsmanagement hat das Portfolio im Berichtszeitraum insgesamt ausgewogen ausgerichtet und noch stärker in Richtung einer Erholung spätzyklischer Endmärkte und steigender Zinsen aufgestellt. Dabei haben wir Titel aus der IT-, Basiskonsum- und Finanzbranche bevorzugt. Untergewichtet waren wir in den Sektoren Kommunikationsservice, Gesundheitswesen und zyklische Konsumgüter.
- Im einzelnen erwarben wir Aktien von Reckitt Benckiser. Der englische Hersteller von Reinigungsprodukten und Haushaltsmitteln hat einen neuen Vorstandsvorsitzenden und meldete zuletzt starke Quartalszahlen. Des weiteren kauften wir Titel des Ölfelddienstleisters und Anlagenbauers TechnipFMC sowie von Tesco. Das Unternehmen profitierte von steigenden Preisen.
- Verkauft haben wir hingegen Coca Cola Hellenic und Siemens aufgrund der Abschwächung des Wirtschaftswachstums in China.
- Zur Performance beigetragen haben die Positionen in Alfa Laval, Aon sowie Novo Nordisk. Belastet haben hingegen Medtronic, Siemens sowie die Erste Group.

Marktrückblick

- Die europäischen Aktienmärkte haben im Oktober getrieben durch die besser als erwartete Berichtssaison unterm Strich gut abgeschnitten. Der Euro STOXX 50-Index schloss mit fünf Prozent im Plus, während der STOXX Europe 600-Index um 4,6 Prozent zulegen konnte. Insbesondere die Nachfrage nach Unternehmen aus dem Technologie-, Versorger- und Automobil-Sektor war hoch. Im Gegensatz dazu musste die Telekommunikations- sowie die Reise- und Freizeitbranche Mittelabflüsse verzeichnen.
- Zusätzlich stützten die aktuellen Daten der Eurozone für das dritte Quartal. Das reale Bruttoinlandsprodukt (BIP) lag mit plus 2,2 Prozent im Vergleich zum Vorquartal leicht über den Erwartungen. Es waren jedoch deutliche Unterschiede bei den Entwicklungen der EU-Mitgliedsstaaten zu beobachten. Das reale BIP Deutschlands hat sich um 1,8 Prozent gesteigert, erwartet waren 2,2 Prozent. Der industrielle Sektor, welcher einen großen Teil der deutschen Wirtschaftsleistung ausmacht, wurde von Ressourcenknappheit und Lieferengpässen belastet. Im Gegensatz dazu hat das BIP-Ergebnis von Frankreich positiv überrascht. Das reale BIP stieg im dritten Quartal um drei Prozent, während von Ökonomen nur 2,1 Prozent erwartet wurden.
- Wenig beeindruckt haben die Aktienanleger hingegen die jüngsten Inflationsdaten. Im Oktober stieg die Inflationsrate im Euroraum auf 4,1 Prozent, während 3,7 Prozent prognostiziert wurden. Die Kerninflation, die Energie- und Lebensmittelpreise nicht berücksichtigt, stand im Oktober bei 2,1 Prozent, im Vergleich zu 1,9 Prozent im September. Trotz des Anstiegs zeigte sich die EZB bei ihrer Sitzung am 28. Oktober unbeeindruckt und hält weiterhin an ihrer expansiven Geldpolitik fest.

Ausblick

- Das Jahr 2022 wird ein Jahr der Normalisierung - pandemisch, wirtschaftlich, geldpolitisch. Auch die Inflation sollte sich wieder auf niedrigeren Niveaus einpendeln. Die Chancen für Risikoanlagen stehen grundsätzlich gut, das Aufwärtspotenzial dürfte aber geringer sein und die Volatilität höher. Aktiven Managern sollte dieses Umfeld viele Gelegenheiten bieten.

29. Oktober 2021

Disclaimer

Dieses Dokument ist nicht für aufsichtsrechtliche Zwecke geeignet.

Durch die Annahme dieses Dokuments akzeptieren Sie die nachstehenden Beschränkungen als für Sie verbindlich:

Diese Anlegerinformation ist ausschließlich für professionelle Kunden vorgesehen. Die Inhalte dieses Dokuments wurden von Union Investment Institutional GmbH mit angemessener Sorgfalt und nach bestem Wissen zusammengestellt. Die Darstellungen und Erläuterungen beruhen auf der eigenen Einschätzung zum Zeitpunkt der Erstellung dieses Dokumentes sowie auf Informationen aus eigenen oder öffentlich zugänglichen Quellen, die für zuverlässig gehalten werden. Union Investment hat die von Dritten stammenden Informationen jedoch nicht vollständig überprüft und kann daher für deren Aktualität, Richtigkeit und Vollständigkeit keinerlei Gewähr übernehmen. Alle Index- bzw. Produktbezeichnungen anderer Unternehmen als Union Investment können urheber- und markenrechtlich geschützte Produkte und Marken dieser Unternehmen sein.

Dieses Dokument ist allein zur internen Verwendung gedacht. Es darf daher weder ganz noch teilweise vervielfältigt, verändert oder zusammengefasst, an andere Personen weiterverteilt, sowie anderen Personen in sonstiger Weise zugänglich gemacht oder veröffentlicht werden. Es wird keinerlei Haftung für Nachteile, die direkt oder indirekt aus der Verteilung, der Verwendung oder Veränderung und Zusammenfassung dieses Dokuments oder seines Inhalts entstehen, übernommen. Diese Kundeninformation stellt keine Anlageempfehlung dar und ersetzt weder die individuelle Anlageberatung durch einen geeigneten Anlageberater, noch die Beurteilung der individuellen Verhältnisse durch einen Rechtsanwalt oder Steuerberater. Soweit auf Fondsanteile oder Einzeltitel Bezug genommen wird, kann hierin eine Analyse i.S.d Art. 36 Abs. 1 Delegierte Verordnung (EU) 2017/565 liegen. Sofern dieses Dokument entgegen den vorgenannten Bestimmungen einem unbestimmten Personenkreis zugänglich gemacht wird, in sonstiger Weise weiterverteilt, veröffentlicht bzw. verändert oder zusammengefasst wird, kann der Verwender dieses Dokumentes den Vorschriften des Art. 36 Abs. 1 Delegierte Verordnung (EU) 2017/565 und den hierzu ergangenen besonderen Bestimmungen der Aufsichtsbehörde unterliegen.

Angaben zur Wertentwicklung von Fonds sowie die Einstufung in Risikoklassen/Farbsystematik von Fonds und anderen Produkten von Union Investment basieren auf den Wertentwicklungen und/oder der Volatilität in der Vergangenheit. Damit wird keine Aussage über eine zukünftige Wertentwicklung getroffen.

Bei der Fremdwährungsquote wird das gesamte Fondsvermögen inklusive Zielfondsauflösung und Kasse berücksichtigt. Die Kennzahlen durchschnittliche Rendite, durchschnittlicher Kupon, durchschnittliche Restlaufzeit, durchschnittliche Duration sowie Modified Duration werden inklusive Zielfondsauflösung auf Basis des Rentenvermögens und unter Berücksichtigung von Kasse und Derivaten berechnet. Bei der Berechnung der durchschnittlichen Restlaufzeit werden Floater mit ihrer Endfälligkeit berücksichtigt. Das Durchschnittsrating ist eine eigene Berechnung der Union Investment (Union Comp Rating) auf Basis des Rentenvermögens, unter Berücksichtigung von Kasse und ohne Berücksichtigung von Derivaten. Alle Allokationssichten sowie die Fondsstruktur ergeben sich aus dem zielfondsaufgelösten, wirtschaftlichen Bestand des Fonds. Absicherungspositionen durch Derivate werden verrechnet. Alle Allokationssichten werden exklusive Kasse sowie Fremd- und Immobilienfonds dargestellt. Die Zuordnung der Fondsstruktur erfolgt gemäß eigener Asset-Zuordnung der Union Investment Gruppe. Die Zuordnungen können von denen in den Jahres- und Halbjahresberichten abweichen. Die Branchenallokation ergibt sich für Aktien aus den MSCI Branchen bzw. für Renten aus den Merrill Lynch Branchen der Assets. Bei der Ausschüttungsrendite in % handelt es sich um die „laufende Verzinsung“ im jeweiligen Geschäftsjahr. Basis hierfür ist der Nettoinventarwert zu Beginn des betreffenden Geschäftsjahrs bereinigt um die enthaltene Ausschüttung des vorhergehenden Geschäftsjahrs.

Ein etwaiger Ausgabeaufschlag fließt vollständig an den Vermittler des Fonds. Sollten Sie direkt bei Union Investment zeichnen, entfällt dieser.

Ausführliche produktspezifische Informationen und Hinweise zu Chancen und Risiken des hier genannten Fonds von Union Investment entnehmen Sie bitte den jeweils aktuellen Verkaufsprospekten, den Anlagebedingungen sowie dem Jahres- und Halbjahresbericht, die Sie kostenlos in deutscher Sprache über Union Investment Institutional GmbH, Weißfrauenstraße 7, 60311 Frankfurt am Main, Telefon 069-2567-7652, Fax 069 2567-1616, institutional@union-investment.de, www.institutional.union-investment.de, erhalten. Diese Dokumente bilden die allein verbindliche Grundlage für den Erwerb.

Stand aller Informationen, Darstellungen und Erläuterungen: 29. Oktober 2021, soweit nicht anders angegeben.

Quelle: Union Investment